

Attenhofener Gemeindeblatt



4. Ausgabe 2018

Dezember 2018

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Das Jahr 2018 neigt sich seinem Ende zu und deshalb sollten wir ein wenig innehalten und in der Zeit um den Jahreswechsel nachdenken über das zurückliegende Jahr und auch ein wenig Ausschau halten auf das Kommende.

Zuerst ein Blick auf die Zahlen des Standesamtes, das Jahr 2018 weist 12 Geburten, 10 Trauungen und 17 Sterbefälle auf. Diese Zahlen zeigen, dass es in vielen Familien frohe und glückliche Stunden gab, aber auch viele Menschen um liebgewordene Mitmenschen trauern. Ihnen gilt unsere Anteilnahme.

Die gesamte wirtschaftliche Lage in der Gemeinde kann durchaus als gut und zufriedenstellend bewertet werden. Negativ waren die ausbleibenden Niederschläge, die zu Ausfällen und Schäden in der Land- und Forstwirtschaft geführt haben. Es zeigen sich auch die ersten „Bremsspuren“ im Hinblick auf die Erwartung der künftigen gesamtwirtschaftlichen Entwicklung.

Die Nachrichten aus den verschiedenen Brennpunkten und Konfliktregionen rund um den Globus sind öfter von Befürchtungen als von zuversichtlichen und hoffnungsvollen Strömungen geprägt.

Zwischen den USA, China und Europa begann ein Handelsstreit mit Verlierern auf allen Seiten und auch innerhalb Europas sind auseinanderdriftende Tendenzen unverkennbar. Diese können wir hier nicht beeinflussen, aber wir müssen uns ihnen stellen und unsere verfassungsrechtlichen Möglichkeiten wahren. Darum hat es mich sehr gefreut, dass die Wahlbeteiligung bei den vergangenen Landtagswahlen sehr gut war. Freie und geheime Wahlen sind ein Grundrecht, das nicht selbstverständlich ist und bleiben muss. Bitte wirken Sie auch weiterhin diesbezüglich mit Ihrer Stimme mit, um politisch mitwirken zu können.

Darüber hinaus will ich einige grundsätzliche Disziplinen darstellen, die sich über viele Jahre und Jahrzehnte bewährt haben:

- Eine gute Aus- und Weiterbildung ist und bleibt der Garant für beruflichen Erfolg.
- Wirtschaftlich gesunde Unternehmen sorgen für ein hohes Maß an Stabilität und Zuversicht in der gesamten Region.
- Fleiß und wirtschaftliche Vernunft aller helfen auch bei kritischen Zeiten am besten.
- Ein Engagement der Menschen in öffentlichen Einrichtungen und Vereinen fördert die Solidarität und die Heimatverbundenheit der Mitmenschen.

Diese Tugenden sind in der Summe unverzichtbar für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft und erhalten uns weiter eine gute Lebensqualität.

Ich wünsche nun allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gutes und erfolgreiches neues Jahr 2019.

Euer Bürgermeister

Franz Stiglmaier



Danke!

Das Jahresende ist immer ein gegebener Anlass, um Danke zu sagen den vielen Menschen, die sich um unsere Gemeinde verdient gemacht haben. Ich danke unserem Seelsorgeteam, Herrn Pfarrer Ferdinand Fürst und der Gemeindereferentin Frau Rosemarie Fischer, für ihre seelsorgerische Tätigkeit. Bedanken möchte ich mich auch bei meinen beiden Bürgermeisterstellvertretern Andreas Moser und Franz Peter sowie bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Mein Dank gilt den Mitarbeitern in der Verwaltungsgemeinschaft sowie allen Bediensteten der Gemeinde für ihren Fleiß und ihren Einsatz zum Wohle der Bürger. Mein Dank gilt auch den Feuerwehrkommandanten und allen Vereinsvorständen und Vereinsfunktionären für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Bedanken möchte ich mich aber auch bei allen, die sich für die Menschen in ihrer Umgebung und Nachbarschaft einsetzen und ihnen dabei wertvolle Hilfe und Unterstützung angedeihen lassen.

Kindergarde– und Jugendgarde Attenhofen

Liebe Faschingsfreunde aus nah und fern,
liebe Freunde und Gönner der Kindergarde Attenhofen,

wir starten in die 22. Faschingssaison und freuen uns wieder darauf, den Fasching mit Ihnen und Euch zu feiern. Unsere Kids möchten Ihnen und Euch ein paar Stunden voller Frohsinn und Heiterkeit schenken, die sie nicht so schnell vergessen. Seit Monaten wird fleißig trainiert, um ein unverwechselbares Programm zu gestalten. Nicht nur das Programm wird kunterbunt mit vielen Highlights.

Viele fleißige Hände vom Kindergarde Team ziehen an einem Strang, bei den Vorbereitungen und der Präsentation, vor und hinter den Kulissen.

Lassen Sie sich von dem vielfältigen Garde- und Showprogramm beim

**Inthronisationsball am Sonntag, 13.01.2019 ab 14:00 Uhr
beim Huber-Wirt in Oberwangenbach überraschen!**

Wir laden Euch dazu schon heute recht herzlich ein. Die Narrhalla Mainburg mit großem Prinzenpaar, großer Garde und dem ganzen Komitee werden wieder unsere Gäste sein.

Die Kindergarde präsentiert sich mit dem Kinderprinzenpaar, Prinzessin Miriam I. (Miriam Lindner aus Pötzmes) und Prinz Christoph V. (Christoph Wimmer aus Pötzmes) dem Tanzmariechen Saskia und 3 Gardegruppen.

Wir wünschen Ihnen und Euch viel Spaß im Fasching 2019, feiern Sie mit uns, wann immer Sie die Gelegenheit haben.

Es grüßt mit einem 3-fach kräftigen Halli Hallo,

www.kindergarde-showtanz-attenhofen.de
Artikel verfasst von Sylvia Filary – Leitung

Mitarbeiterwechsel in der Verwaltungsgemeinschaft Mainburg

Für die zum 31.12.2018 ausscheidende Mitarbeiterin Elisabeth Kratzl wurde Frau Michelle Simon eingestellt. Frau Simon wird am Empfang hauptsächlich für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig sein. Sie ist unter der Telefonnummer 08751/8634-24 zu erreichen.

Frau Magdalena Neuhauser wird nach bestandener Ausbildungsprüfung zur Verwaltungsfachangestellten die Rentenberatung und die Abrechnung der Kanalherstellungsbeiträge übernehmen. Frau Neuhauser ist unter der Telefonnummer 08751/8634-23 zu erreichen.



Sie finden uns auch im Internet: www.attenhofen.de

Vorlagefrist von Bauanträgen

Bauanträge müssen, um in die Tagesordnung aufgenommen und in der Sitzung behandelt werden zu können, mindestens am Dienstag der Vorwoche des Sitzungstages (Dienstag ist regulärer Sitzungstag) vollständig bei der Verwaltungsgemeinschaft Mainburg eingegangen sein. Sofern diese Vorlagefrist nicht eingehalten wird, werden Bauanträge grundsätzlich in die darauf folgende Gemeinderatssitzung zurückgestellt.

Aus diesem Grund wurden auch die Sitzungstage für das Jahr 2019 festgelegt.

Die Gemeinderatssitzungen finden an folgenden Tagen statt:

Di. 15. 01.2019	<u>08.01.2019 = Vorlagefrist für Bauanträge</u>
Di. 19.02.2019	<u>12.02.2019 = Vorlagefrist für Bauanträge</u>
Di. 19.03.2019	<u>12.03.2019 = Vorlagefrist für Bauanträge</u>
Di. 16.04.2019	<u>09.04.2019 = Vorlagefrist für Bauanträge</u>
Di. 21.05.2019	<u>14.05.2019 = Vorlagefrist für Bauanträge</u>
Di. 18.06.2019	<u>12.06.2019 = Vorlagefrist für Bauanträge</u>
Di. 16.07.2019	<u>09.07.2019 = Vorlagefrist für Bauanträge</u>
Di. 20.08.2019	<u>13.08.2019 = Vorlagefrist für Bauanträge</u>
Di. 24.09.2019	<u>17.09.2019 = Vorlagefrist für Bauanträge</u>
Di. 15.10.2019	<u>08.10.2019 = Vorlagefrist für Bauanträge</u>
Di. 19.11.2019	<u>12.11.2019 = Vorlagefrist für Bauanträge</u>
Di. 11.12.2019	<u>03.12.2019 = Vorlagefrist für Bauanträge</u>

Mobilfunk Maiersdorf

Entgegen der Mitteilung der Telekom hat sich die Inbetriebnahme des Sendemastes noch einmal wegen technischer Probleme verzögert. Gesicherte Aussagen zur Inbetriebnahme konnte mir der für uns zuständige Mitarbeiter leider nicht machen und so muss ich auch Sie liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger weiterhin über den konkreten Sendebeginn der Anlage im Unklaren lassen.

Bestattungsvertrag für gemeindliche Friedhöfe

Nachdem die Firma Denk den Bestattungsvertrag mit der Gemeinde Attenhofen zum 31.12.2018 gekündigt hat, haben wir von Seiten der Gemeinde mit dem Bestattungsinstitut Baumann aus Au / Hallertau Kontakt aufgenommen. In der Sitzung vom 13. Dezember 2018 wurde mit der Firma Baumann ein Gestattungsvertrag für die Beerdigungsdienstleistungen in den gemeindlichen Friedhöfen Attenhofen und Pötzmes verabschiedet. Somit haben die Bürger der Gemeinde Attenhofen die Möglichkeit, neben dem bewährten Bestattungsunternehmen Maushammer aus Mainburg auch die Dienstleistungen der Firma Baumann aus Au / Hallertau in Anspruch zu nehmen.

Andere Bestattungsunternehmen können auf den gemeindlichen Friedhöfen ohne diesen Vertrag keine Bestattungen durchführen. Bitte beauftragen Sie im Trauerfall nur eines der beiden genannten Institute. In den kirchlichen Friedhöfen Walkertshofen, Rannertshofen und Allakofen können ebenfalls beide Unternehmen beauftragt werden.

Bäckerei Selmeier in Attenhofen schließt für immer

Aus gesundheitlichen Gründen schließt die Bäckerei Selmeier in Attenhofen zum Jahresende (24.12.2018 letztmalig geöffnet). Wir alle bedauern diesen Schritt, wir haben aber dafür auch Verständnis und wünschen dem Inhaber gute Besserung. Ich möchte es auch nicht versäumen mich sowohl bei der Eigentümerfamilie als auch beim Personal für die engagierte, zuverlässige Arbeit von den frühesten Morgenstunden bis in den Abend ganz herzlich zu bedanken.

Das schmackhafte Brot, die frischen Semmeln und das vielseitige Angebot werden wir in Zukunft schmerzlich vermissen. Vieles hält man lange für selbstverständlich und man vermisst es erst, wenn es nicht mehr da ist. So wird es vielen auch diesmal ergehen. Aber einen kleinen Lichtblick haben wir dennoch erhalten. Ab dem 12.01.2019 öffnet die Bäckerei an jedem Samstag Vormittag ihren Laden. Zum Verkauf kommen die Backwaren der Bäckerei Dussmann aus Pförring, die auch das Ladengeschäft in Mainburg während der ganzen Woche betreibt. Bitte nehmen Sie das Angebot ausdrücklich wahr, denn nur wenn jemand Umsatz macht bleibt die Versorgung auch längerfristig. „Leben und leben lassen“ sollten wir uns mehr und mehr zum Grundsatz machen.

Baugebiet Wirtsleit'n

Nachdem der Bebauungsplan nun rechtskräftig geworden ist, wird für das Jahr 2019 der Bau der Erschließungsanlagen in Angriff genommen. Mit der Bautätigkeit kann dann im Jahr 2020 begonnen werden.

Wie schon im Baugebiet „Salvatorstraße“ nutzen wir das Instrument der unverbindlichen Reservierung von Bauparzellen für unsere bauwilligen Bürger. Seit unserem ersten Aufruf sind ca. 10 Reservierungen für die 16 Bauparzellen eingegangen, die zunächst erschlossen werden sollen. Der Gemeinderat wird den einzelnen Bauwerbern nach der Januar-Sitzung den Stand ihrer Reservierungen mitteilen, damit Sie Planungssicherheit haben, ob sie das gewünschte Baugrundstück auch zugeteilt bekommen.

Sollte noch jemand Interesse an einer Bauparzelle haben, kann er sich per Email bei der Verwaltungsgemeinschaft Mainburg, Herrn Hermann (franz.hermann@vg-mainburg.de) Tel. 08751/8634-15, melden und sich am besten auf zwei Bauparzellen bewerben, damit eine Wunschparzelle auch leichter mit dabei ist.

Bitte nutzen Sie diese unverbindliche Reservierungsmöglichkeit, weil über die weitere Erschließung noch keinerlei Entscheidung gefallen ist, weder ob die restlichen Parzellen in einem zweiten oder dritten Bauabschnitt erschlossen werden noch wann diese genannten Schritte eingeleitet werden.



Sonstige Nachrichten

Gemeindekalender 2019

Der Attenhofener Gemeindekalender mit allen Veranstaltungen sowie den Müllterminen für das Jahr 2019 liegt diesem Gemeindeblatt bei. Bitte beachten Sie den untenstehenden Hinweis bezüglich der Abholtermine.

Abholtermine

Bitte beachten Sie:

Die Abholtermine für die **Biotonne (B1)** wurden aufgeteilt. Es gibt einen Abholtermin für die Ortschaften: Attenbrunn, Attenhofen, Freidlhof, Gebendorf, Grub, Heiblhof, Heising, Hötzelsdorf, Maiersdorf, Obereinöd, Oberwangenbach, Pimmersdorf, Pötzmes, Rannertshofen, Reuth, Seeb, Spitzau, Thonhausen, Untereinöd, Walkertshofen und einen zweiten Abholtermin (**B2**) für Auerkofen und Rachertshofen. Die Abholtermine für die **Gelben Sack (G1)** sind folgende: Attenbrunn, Attenhofen, Auerkofen, Gebendorf, Grub, Heising, Maiersdorf, Obereinöd, Pötzmes, Rachertshofen, Rannertshofen, Reuth, Seeb, Untereinöd und einen zweiten Abholtermin (**G2**) Freidlhof, Heiblhof, Hötzelsdorf, Oberwangenbach, Pimmersdorf, Spitzau, Thonhausen, Walkertshofen

Bitte vergleichen Sie hierzu entweder dem Abfallentsorgungsplan des Landkreises oder den Attenhofener Gemeindekalender 2019.

Einstellung der Veröffentlichung von Jubilaren und Ehrungen

Bisher war es üblich, die Geburtstagsjubiläen in der Gemeinderundschau zu veröffentlichen.

Mit dem Inkrafttreten der neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zum 25. Mai 2018 dürfen personenbezogene Daten nicht mehr ohne Einwilligung der betroffenen Personen veröffentlicht werden. Da die Einholung der vorherigen Einwilligung für die Veröffentlichung von Geburtstagsjubiläen für die Praxis einen ganz erheblichen Aufwand bedeuten würde, müssen wir leider in Zukunft auf die Veröffentlichung der Geburtstagsjubiläen im Amtsblatt der Gemeinde Attenhofen ganz verzichten. Wir bitten um Kenntnisnahme und Ihr Verständnis.

Einladung

zur **Bürgerversammlung** am
Freitag, den
15. März 2019
um **19:30 Uhr** im
Gasthaus Zieglmaier in
Attenhofen

Tagesordnung:

Rechenschaftsbericht des Bürgermeisters und anschließende Aussprache

Ich lade hierzu alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde sehr herzlich ein.